

PLU.SY55.02 S2 Media and Technology

1 Ziele

Die Studierenden **wissen** über Ziele und Inhalte der Medienbildung im Allgemeinen und über den Unterricht über Medien im Besonderen Bescheid, kennen die Integration von Anwendungskompetenzen und Medien im eigenen Fachunterricht und können damit das erweiterte Textverständnis umsetzen.

Die Studierenden vertiefen sich in einem oder mehreren überfachlichen Themenbereich der Medienbildung und Anwendungskompetenzen und **entwickeln** die Fähigkeit ein oder mehrere Medienprojekte in ihrem Fach planen, dokumentieren und ausführen zu können

Die Studierenden **sind in der Lage**, unterrichtsorganisatorisch und methodisch anspruchsvolle Lernformen mit Schülerinnen und Schülern im integrierten Medienunterricht einzusetzen. Sie können aktuelle Medienthemen stufengerecht in pädagogische Unterrichtsszenarien einbauen.

2 Inhalt

Die Studierenden lernen exemplarisch das Prinzip der handlungsorientierten Medienpädagogik anzuwenden.

Praxisbezogene Schwerpunkte bilden die auditive, visuelle und audio-visuelle Wahrnehmung, die Gestaltung von Lernumgebungen, sowie mediendidaktische Konzepte und Methoden.

Die Mediensozialisation dient Studierenden zur Erforschung der Mediennutzung bei Jugendlichen sowie der eigenen Medienbiografie um daraus Schlüsse für den Unterricht zu ziehen.

Kenntnisse über Medienwirkungen und Medienwirklichkeiten unterstützen den kompetenten Umgang mit Medien.

Die Studierenden lernen den Computer und digitale Medien als unterstützendes Werkzeug für ihre Zielerreichung zu nutzen. Sie können Lernumgebungen für die Zusammenarbeit und Kommunikation nutzen, selber aufbauen und gestalten.

Themenbeispiele:

- Mobile Learning
- Game Based Learning
- WebQuest
- Lernen mit Videos / Erklärvideos / Videolabor / Screencast / Shoot and Share
- Lern-, Wissensplattformen (Zusammenarbeit und Kommunikation)
- Persönliches Wissensmanagement mit digitalen Werkzeugen
- ...

3 Orientierungsraster

Das nachfolgende Raster „Medienpädagogik im Unterricht“ hilft mit bei der Ausgestaltung einer Idee. Wird ein Thema im Unterricht aufgegriffen, soll es idealerweise folgende drei Bereiche um-fassen:

Medientheorie	Wissen über Medien
Medienreflexion	Nutzung von Medien, Medienkritik
Medienpraxis	Gestaltung von Medien

Die Medienbildung versteht sich als eine Erweiterung zum traditionellen Textverständnis und meint:

Lesen = Verstehen (Schrift, Bild, bewegte Bilder, Hypertexte)

Schreiben = Sich mitteilen (schriftlich, mit Bildern, mit Video/Film)

4 Handlungsfelder

- D) Bereitstellen von Lerngelegenheiten
- G) Einnehmen der professionellen Rolle als Lehrperson in Schule und Gesellschaft

5 Umfang

5 ECTS

6 Kontakt

Hanspeter Erni
Co-Fachleitung Medien und Informatik

hanspeter.erni@phlu.ch